Hirschkönigsfeier 2018

Bereits seit 168 Jahren ist die Bezeichnung „Hirschkönig“ als Vereinskönig unserer Alten Schützengilde bekannt. Um unsere neuen Könige zu ehren hatten wir die Mitglieder und Freunde der ASG Anfang Oktober ins Schützenhaus geladen. Die Veranstaltung begann mit etwas Verspätung. Denn unser. Vorsitzender, Torsten Lau, musste erst vom Fußballspiel aus Hannover nach Sarstedt kommen. Da gab es wohl etwas Stau auf den Straßen. Doch nach seinen Begrüßungsworten und einer Stärkung am warm/kalten Buffet folgte einer der Höhepunkte des Abends. Nämlich die Proklamation unserer neuen Könige.

Leider ist unser Jugendbereich immer noch recht überschaubar. Da war es nicht verwunderlich das Nathalie Borgaes als einzige Starterin auch Jugendhirschkönigin wurde. Sie schoss mit dem Luftgewehr einen 66,8 Teiler.

Die Kurzwaffenschützen tragen ihren Wettkampf mit der Sportpistole aus. Da sie fast alle sehr treffsicher sind war die Schussauswertung schon spannend. Unsere Schießmeister haben aber ein gut geschultes Auge für solche Fälle. Der beste Schuss von Götz Turnier, eine 10, lag dem Zentrum am nächsten. Dafür wurde er mit der Königskette der Kurzwaffenschützen ausgezeichnet. Platz 2 ging an Arne Nitsche und Platz 3 an Matthias Kelm. Beide hatten ebenfalls je eine 10 als besten Schuss vorzuweisen, nur lagen die etwas weiter weg vom Zentrum der Scheibe.

Hirschkönigin der ASG darf sich Katrin Bischoff nennen. Sie sicherte sich den Titel mit einem 202,2 Teiler. Allerdings hatte sie nicht damit gerechnet auf ihre 10 überhaupt in die nähere Wertung zu kommen. Bei Nennung ihres Namens konnte sie es fast nicht glauben. Auf Platz 2 folgten Ursula Kalisch (224,0 T.) und Dritte wurde Yvonne Siegs (385,1 T.).

Ein 184,5 Teiler brachte Jörg Sieges die Königswürde in der Schützenklasse. Eigentlich ist er ja Kurzwaffenschütze. Das er auch mit dem Gewehr

umgehen kann hat er hiermit bewiesen. Auf den Plätzen zwei und drei folgten Karl-Heinz Wondratschek (211,8 T.) und Alexander Moos (221,6 T.), die beide leider nicht anwesend waren
Der Jugend-Wanderpreis ging mit einem 76,6 Teiler zum wiederholten Mal an Nathalie Borgaes. Und den Vereinswanderpreis, ein respektabler Bronzehirsch, durfte Heiko Miska (107,4 T) in Empfang nehmen. Platz 2 ging an Matthias Kelm (140,7 T.) und Platz 3 an Marina Miska ()153,0 T).
Im Anschluss an diese Ehrungen sorgte ein Aktiv-BINGO-Spiel für Kurzweil. Pro Spielrunde gab es ein Freilos für die Anwesenden. Wer wollte konnte noch Lose zukaufen. Eine Runde endete, wenn ein Teilnehmer eine Bingo-Reihe vorweisen konnte. Außerdem wurde für jede Spielrunde eine Zahl angesagt. Wurde diese Zahl gezogen und die Teilnehmer hatten sie auf ihren Losen stehen, wurde um den gesammelten Einsatz der verkauften Lose würfeln. Das geschah in den fünf Spielrunden aber nur einmal. Die höchste Augenzahl würfelte Christa Stöbener und erhielt den Einsatz von zwei Spielrunden. Das erste Bingo rief Yvonne Sieges in den Saal. Die zweite Runde gewann Matthias Kelm. In der dritten Runde war Torsten Lau erfolgreich. Runde vier ging an Christa Stöbener und die letzte Runde gewann Yvonne Sieges. Einer der Hauptpreise war ein Aquafit-Gutscheinpaket gestiftet vom aquaLaatzium. Getoppt wurde der nur noch von einem halbstündigen Rundflug über Hildesheim und Sarstedt, der von Schützenbruder Tasso Lüpke gesponsert wurde.
Diese Veranstaltung war etwas anders als in den vorangegangenen Jahren. Die Macher dieses Abends – Marina Miska und Sandra Kelm – haben viel Lob erhalten. Ich denke, es hat allen Spaß gemacht. Über eine Wiederholung ist nachzudenken.

Text: Christa Stöbener
Fotos: Holger Hoseas und Christa Stöbener